



# AMTSBLATT

## der Stadt Wittichenau

### Hamtske łopjeno města Kulow



Herausgeber: Stadtverwaltung Wittichenau, Markt 1, 02997 Wittichenau

## Amtliche Mitteilungen Nr. 14 vom 26. Juli 2024

Liebe Einwohner der Stadt Wittichenau,  
Waženi wobydlerjo,

die Fußball- Europameisterschaft ist schon einige Tage Geschichte. Für die deutsche Fußball- Nationalmannschaft hat es leider nur bis zum Viertelfinale gereicht.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an United Clubs for Kulow e.V. und seine Mitglieder.

Was durch den Verein mit der Möglichkeit zum gemeinsamen Fußball schauen und mitfiebern relativ spontan auf die Beine gestellt wurde, war aller Ehren wert.

Und dass diese Möglichkeit auch von so vielen Gästen wahrgenommen wurde hat gezeigt, dass UCfK mit der Idee richtig gelegen hat. Danke auch an das Verständnis vieler Marktanwohner, wenn es mal etwas lauter war.

Am Stadtteich wurde neben der Pumptrack-Strecke nunmehr auch der Kinderspielplatz mit der großen Kletter-Mühle freigegeben und wird von den Kindern gut angenommen.

Hauptattraktion für alle Daheimgebliebenen ist aber aktuell auch dank des Sommerwetters das Wald- und Strandbad. In vielen umliegenden Kommunen wurden in den vergangenen Jahren die Freibäder aus finanziellen Gründen geschlossen.

Über 800 Besucher an manchen Tagen zeigen uns aber, dass wir unser Waldbad auch in Zukunft weiter betreiben müssen. Insbesondere auch, weil die Schwimmkompetenz, welche unsere Kinder beim Schwimmmeister erlernen können, das Risiko tödlicher Ertrinkungsunfälle deutlich reduziert. Und das sollte es uns wert sein.

Ihnen allen einen schönen Sommer, genießen Sie das Wetter im Waldbad oder im Urlaub.

Ihr Bürgermeister

Markus Posch



Foto: U. Brückner

Public Viewing auf dem Marktplatz, organisiert von UcfKe.V.

## Bekanntmachung der Stadt Wittichenau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Wittichenau wird in der Zeit

**vom 12. bis 16. August 2024**

während der üblichen Dienststunden:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr

im **Einwohnermeldeamt, Ticinplatz 2**, 02997 Wittichenau, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.

Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **12. - 16. August 2024, spätestens am 16. August 2024 bis 12.00 Uhr**, beim Einwohnermeldeamt der Stadt Wittichenau, Ticinplatz 2, Einspruch einlegen.  
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **11. August 2024** eine Wahlbenachrichtigung.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.  
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen

werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 54 – Bautzen 3
  - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
  - oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

- 5.1 alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten
- 5.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
  - a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2024) versäumt haben,
  - b. wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
  - c. wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2024, 16.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
  - einen amtlichen grünen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse

verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr ein- geht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

## Datenschutzrechtliche Hinweise

1. *Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zum Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.*
2. *Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.*
3. *Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:  
Postanschrift: Stadtverwaltung Wittichenau, Herr Posch, Markt 1, 02997 Wittichenau.*
4. *Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Kreiswahlleiterin Andrea Peter, Landratsamt Bautzen, Bahnhofstr. 9, 02625 Bautzen).*
5. *Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.*
6. *Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:*
  - *Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)*
  - *Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)*
  - *Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4*



Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17  
Datenschutz- Grundverordnung)

- *Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten*  
(§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz,  
Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

*Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.*

7. *Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.*

Wittichenau, 17.07.2024

Markus Posch  
Bürgermeister

## Wozjewjenje města Kulowa wo prawje na dohlad do zapisa wolerjow a wudawanje wólbnych lisćikow za wólby do Sakskeho krajneho sejma dnja 1. septembra 2024

1. Zapis wolerjow za wólby do krajneho sejma za wólbne wobwody města Kulowa so w dobje

### wot 12. do 16. awgusta 2024

w zwučenyh službnych hodžinach:

póndželu	8.00 - 12.00 hodž. a 13.00 - 16.00 hodž.
wutoru	zawrjene
srjedu	8.00 - 12.00 hodž.
štwórtk	8.00 - 12.00 hodž. a 13.00 - 18.00 hodž.
piatk	8.00 - 11.30 hodž.

**we wobydlerskim zarjedže, na Ticinowym naměšće 2, w 02997 Kulowje,**  
za wólbokmany k dohladej do njeho wupoloži.

W mjenowanej dobje móže sej wólbokmana abo wólbokmany wot města wučah ze zapisa wolerjow žadać, kotryž wopřija informacije wo swojej wosobje. Kóždy wólbokmana a kóždy wólbokmany móže prawosć a dospołnosć zapisanych informacijow wo swojej wosobje přepruwować.

Hdyž chce wólbokmana abo wólbokmany prawosć a dospołnosć informacijow druhich w zapisu wolerjow zapisanych wosobow přepruwować, ma wona abo wón přičiny wěryhódnje dopokazać, z kotrychž móža so njeprawosće abo njedospołnosće zapisa wolerjow wudać.

Prawo na přepruwowanje njepočahuje so na informacije wo wólbokmany, za kotrychž je w přizjewjenskim registrje po § 51 wotst. 1 Zwjazkoweho přizjewjenskeho zakonja zapisane přispomnjenje k zaraćenju.

Lisćina wolerjow wjedže so w awtomatizowanym porjedže. Dohlad je z wotpowědnym elektroniskim nastrojom móžny. 3

Wolić móža wosoby, kotrež su w zapisu wolerjow zapisane abo kotrež maja wólbny lisćik.

2. Štóž ma zapis wolerjow jako njeprawy abo njedospołny, móže w dobje wot 12. - 16. awgusta 2024, najpóźdžišo 16. awgusta 2024 hač do 12.00 hodž. wobydlerskemu zarjatej města Kulowa, na Ticinowym naměšće 2, spřećiwjenje zapodać. Spřećiwjeć móžeće pisomnje abo ze stejšćom protokolej. Wólbokmani, kotriž čitać a pisać njemóža abo kotriž z čělnych přičin dla sami wolić njemóža, smě druha wosoba pomhać.

3. Wólbokmani, kotriž su w zapisu wolerjow zapisani, dóstanu najpóźdžišo hač do 11. awgusta 2024 wólbnu zdžělenku. Štóž wólbnu zdžělenku dóstał njeje, ale sej myslí, zo je wólbokmany, dyrbi pisomnje spřećiwjeć zapisej wolerjow, hdyž wobsteji strach, zo njemóža wona abo wón prawo wolenja wukonjeć. Wólbokmani, kotriž so jenož na próstwu do zapisa wolerjow zapisaja a kotriž su hižo próstwu wo wólbny lisćik abo wo wólby z listom prosyli, njedóstanu žanu wólbnu zdžělenku.

4. Štóž ma wólbny lisćik, móže so na wólbach we wolverskim wobwodže 54 – Budyšin 3 wobdžělić:

- z wotedaćom hłosa w kóždym móžnym wólbnyh lokalu wólbneho wobwoda
- abo hdyž woli z listom.

5. Wólbny lisćik dóstanu na próstwu

5.1 wšitcy do zapisa wolerjow zapisani wólbokmani

- 5.2 wólbokmani, kotriž njejsu do zapisa wolerjow zapisani,
- a. hdyž dopokazaja, zo su bjez swójskeje winy skomdžili, so do zapisa wolerjow po § 16 wotst. 1 Krajneho wólbneho porjada (hač do 11. awgusta 2024) zapisać dać abo dobu znapřećiwjenja přećiw zapisej wolerjow po § 19 wotst. 1 Krajneho wólbneho porjada (hač do 16. awgusta 2024),
  - b. hdyž su prawo na wobdžělenje na wólbach hakle po dobrej stajenje próstwy po § 16 wotst. 1 Krajneho wólbneho porjada dóstali,
  - c. hdyž zwěšći so jich prawo na wólby w procesu znapřećiwjenja a hdyž město hakle po dozhotowjenju zapisa wolerjow wo tym zhoni.

Próstwu wo wólbny lisćik móža wólbokmani, kotriž su do zapisa wolerjow zapisani hač do 30. awgusta 2024, 16.00 hodž. měščanskemu zarjatej ertnje, pisomnje abo elektronisce zapodać.

W padže dopokazaneho njenadžiteho schorjenja, hdyž njeje wólbokmanemu/ wólbokmanej móžno, wopytać wólbnu rumnosć abo hdyž je to jenož pod njepřičepjomnymi wuměnjenjami móžne, móžeće próstwu hišće na wólbnyh dnju, do 15.00 hodž., zapodać.

Zawěšći wólbokmana abo wólbokmany wěrjepodobnje, zo njeje wólbny lisćik dóstał/a, móže wona abo wón hač do dnja do wólbow, hač do 12.00 hodž. nowy wólbny lisćik dóstać.

Wólbokmani, kotriž njejsu w zapisu wolerjow zapisani, móža z přičinow, kotrež su pod 5.2 pismiki a do c podate, stajić próstwu wo wólbny lisćik hač do 15.00 hodž. na wólbnyh dnju.

Štóž zapoda próstwu za druha wosobu, ma předpožić pisomnu poľnómoc, zo je tomu woprawjony/a.

Wólbokmani, kotriž čitać a pisać njemóža abo kotriž z čělnych přičin dla sami próstwu stajić njemóža, móže druha wosoba pomhać.

6. Z wólbnyh lisćikom dóstanje wólbokmany/a
- hamtski hłosowanski lisćik wólbneho wobwoda,
  - hamtsku zelenu wólbnu wobalku,
  - hamtsku žoltu wobalku wólbneho lista z adresu, na kotruž ma wólbny list wróćić a
  - infoľopjeno za wólby z listom.

Wotewzaće wólbneho lisćika a podložkow za wólby z listom za druha wosobu je wam jenož móžne, hdyž předpožiće pisomnu poľnómoc a hdyž njezastupjuće wjace hač štyri wólbokmany; to maće gmejniskemu zarjatej do přijimanja podložkow pisomnje zawěšćić. Na próstwu maće so jako spoľnómocnjena wosoba z wupokazom legitimować.

Wólbokmani, kotriž čitać abo pisać njemóža abo čělnych přičin dla sami hłosowanski lisćik woznamjenić njemóža, móže druha wosoba pomhać. Wona ma znajmjeńša 16. lět stara być. Pomoc při hłosowanju je ryzy techniskeho razu. Pomocnik/ pomocnica njesmě wólbokmanu wosobu w rozsudže wobliwować abo poskićenu pomoc znjewužiwać z tym, zo rozsud wólbokmanej/wólbokmaneho změni abo z druhim rozsudom naruna abo jeli wobste-

ji konflikt zajimow mjez pomocnej wosobu a wólbokmanej/ wólbokmanym. Pomocna wosoba ma wo tym mjelčeć, štož při wólbach widzi a słyši.

Při wólbje z listom ma woler/ wolerka wólbny list z hłosowanskim lisćikom a wólbny lisćik sčasom na podate městno pósłać, tak zo wólbny list najpozdějšo na wólbny dnju hač do 16.00 hodž. dórdže. Wólbny list móžeće tež na městnje wotedać, kotrež so na wólbny lisće podawa.

## Pokiwy k prawu na škit datow

- Hdyž sće stajili próstwu wo zapisanje do zapisa wolerjow abo znapřećiwili prawosci a dospołnosći datow w zapisu wolerjow, so w tym zwisku podate wosobinske daty po § 16 a § 19 Krajneho wólbneho porjada wobdžělaja. Hdyž sće próstwu wo wólbny lisćik stajili abo sće poňmóc k stajenju próstwy wo wólbny lisćik a/abо poňmóc wotewzaću wólbneho lisćika z podložkami za wólb z listom wustajili, so wšitke w tutym zwisku podate wosobinske daty po § 17 wotst. 2 Sakskeho wólbneho zakonja, §§ 22 do 24 Krajneho wólbneho zakonja wobdžělaja. Hdyž sće stajili próstwu wo wólbny lisćik abo hdyž sće wustajili poňmóc k stajenju próstwy wo wólbny lisćik, so wšitke w tutym zwisku podate wosobinske daty po § 17 wotst. 2 Sakskeho wólbneho zakonja a §§ 22 do 24 Krajneho wólbneho porjada wobdžělaja. Podaća we wobkrućenju spoňmócnjeneje wosoby, zo při přijecu podložkow wjace hač štyrjoch wólbokmanych njezastupuje, słuža pruwowanju, hač je spoňmócnjena wosoba woprawnjena, wo wólbny lisćik prosyc resp. wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny přijec, § 23 wotrězk 1 sada 6, § 24 wotrězk 6 Krajneho wólbneho porjada. Město wjedže zapis wo wudžělenych wólbnych lisćikach po § 24 wotst. 7 Krajneho wólbneho porjada, zapis njeplaćiwych wólbnych lisćikow po § 24 wotst. 8 sada 1 Krajneho wólbneho porjada, kaž tež zapis wo spoňmócnjenych wosobach a wólbnych lisćikach, kotrež buchu jim přepodate, § 24 wotst. 6 sada 4 Krajneho wólbneho porjada.
- Njejsće winowaci, swoje wosobinske daty spřistupnić. Wobdžělanje próstwy wo zapisanje do zapisa wolerjow, spřećiwjenja přećiwu zapisej wolerjow a próstwa wo wólbny lisćik kaž tež přizwolenje a wudaće wólbneho lisćika a podložkow za wólb z listom na spoňmócnjenu wosobu njeje bjez podaća tutych datow móžne.
- Za wobdžělanje podatych wosobinskich datow je horjeka mjenowane město zamołwite. Kontakt hamtskeje zamołwiteje abo zamołwiteho: Měšćanske zarjadnistwo Kulow, knjez Posch, Torhošćo 1, 02997 Kulow.
- W padže skórzby přećiwu zapowědženju zapisa do zapisa wolerjow, přećiwu wotpokazanju spřećiwjenja přećiwu zapisa wolerjow abo přećiwu zapowědženju wólbneho lisćika přijimuje wosobinske daty wokřesna nawodnica wólbow, Andrea Peter, Krajnoradny zarjad Budyšin, Dwórnišćowa 9, 02625 Budyšin.
- Doba składowanja na wosobu so počahowacych datow, kotrež steja w zwisku z wjedženjom zapisa wolerjow, zapisa wo wudžělenych wólbnych lisćikach, zapisa njeplaćiwych wólbnych lisćikow a zapisa spoňmócnjenych a na nich wudatych wólbnych lisćikow rjaduje so po § 78 wotst. 3 Krajneho wólbneho porjada: Zapis wolerjow, zapis wólbnych lisćikow a zapis spoňmócnjenych maja so šěsć měsacow po wólbach zničić, njeje-li krajna wólbna nawodnica ničo drugeho postajita abo hdyž móhli za instancu, kotraž chłostajomne skutki přepytuje, při wujasnjenju chłostajomneho skutka w zwisku z wólbami wažne być.
- Sće-li zakonsce woprawnjeny/a, maće slědowace prawa:

  - prawo na zdžělenje wašich wosobinskich (so na wosobu počahowacych) datow (§ 2 wotst. 4 Sakskeho zakon w přewjedženju škita datow, artiki 15 DSGVO)
  - prawo na sporjedženje njeprawych datow, kotrež so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotst. 4 Sakskeho zakon w přewjedženju škita datow, artiki 16 DSGVO)
  - prawo na zhašenje datow, kotrež so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotst. 4 Sakskeho zakon w přewjedženju škita datow, artiki 17 DSGVO)
  - prawo na wobmjězowanje wužiwanja datow, kotrež so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotst. 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škita datow, artiki 18 DSGVO)

Wobmjězowanja wudadža so z předpisow k wólbnemu prawu, předewšěm předpisy wo prawje na dohlad do zapisa wolerjow a prawje na kopiju, § 17 wotst. 1 Sakskeho wólbneho zakonja w zwisku z § 18 wotst. 2 a 3 Krajneho wólbneho porjada, z předpisow wo znapřećiwjenjach a skórzbach nastupajo zapis wolerjow, § 19 Krajneho wólbneho porjada.

7. Sće-li měnjenja, zo so Waše wosobinske daty po prawje njeuwužiwaja, móžeće so ze skórzbu wobročić na zamołwiteho/zamołwitu za škit datow a transparencu Sakskeje wobročić: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de.

Kulow, 22.04.2024

Markus Posch  
měšćanosta

**Papiercontainer**  
der  
**Krabat-Grundschule**  
Standort: Parkplatz, Neudorfer Weg

Monat	von	Abholung
August	05.08.2024	13.08.2024

bautzen  
DER LANDKREIS

## Pressemitteilung

LANDRATSAMT BAUTZEN  
KRAJNORADNY ZARJAD BUDYŠIN  
PRESSESTELLE


Bearbeiterin: Frances Lein  
Dienstort: Bahnhofstraße 9  
02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-80111  
Fax: 03591 5250-80111  
E-Mail: presse@lra-bautzen.de  
Datum: 19.07.2024

## 147/2024 - Landratsamt Bautzen vereinfacht Bewerbungsverfahren für Praktika

Ab sofort haben Interessierte die Möglichkeit, sich unkompliziert und schnell für ein Praktikum beim Landratsamt Bautzen zu bewerben. Über die Homepage der Landkreisverwaltung können Bewerbungen direkt online eingereicht werden. Das Landratsamt Bautzen bietet ein breites Spektrum an Praktikumsmöglichkeiten, um in die vielfältigen Arbeitsbereiche der Verwaltung hinein zu schnuppern. Ob im Abfallamt, Ordnungsamt oder bei der Straßenmeisterei – die Verwaltung stellt eine Vielzahl an Bereichen zur Auswahl.

Freiwillige Praktika haben eine Mindestdauer von zwei Wochen, während Schulpraktikanten auch für kürzere Zeiträume die Gelegenheit bekommen, praktische Erfahrungen zu sammeln. Bewerber können ein bis drei Wunschämter angeben, um ihre Interessen gezielt zu verfolgen und wertvolle Einblicke in die gewünschten Fachbereiche zu erhalten. „Mit unserem neuen Online-Bewerbungsprozess wollen wir den Zugang zu Praktika so einfach und effizient wie möglich gestalten,“ sagt Landrat Udo Witschas. „Wir freuen uns darauf, zahlreiche engagierte Praktikanten in unserem Team willkommen zu heißen und ihnen spannende Einblicke in die Arbeit unserer Verwaltung zu bieten.“

Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Bautzen unter <https://lkbz.de/praktikum>

 <p><b>AMTSBLATT</b> der Stadt Wittichenau Hantske lójeno města Kulow</p>	<p><b>Das Amtsblatt erscheint 14-tägig als kostenlose Beilage des Wittichenauer Wochenblattes und liegt im Rathaus sowie Einwohnermeldeamt, der Wochenblattredaktion und bei den Ortschaftsräten zur Mitnahme aus.</b></p>
<p><b>Herausgeber:</b> Stadtverwaltung Wittichenau</p>	
<p><b>Markt 1, 02997 Wittichenau</b></p>	
<p><b>Tel.: 035725 / 7550</b> <b>Fax: 035725 / 70256</b> <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:stadtverwaltung@wittichenau.de">stadtverwaltung@wittichenau.de</a></p>	<p><b>Satz:</b> Verlag Wittichenauer Wochenblatt Druck: Lessingdruckerei Kamenz</p>